



Fury identifiziert großflächige Gold-In-Till-Ziele auf dem Jointventure Éléonore South

TORONTO, Kanada - 17. Dezember 2020 - Fury Gold Mines Limited (TSX: FURY, NYSE American: FURY) ("Fury" oder das "Unternehmen" - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/fury-gold-mines-ltd/>) freut sich, die Identifizierung zusätzlicher Ziele auf dem Joint Venture Éléonore South ("ESJV") im Gebiet Eeyou Istchee in der Region James Bay in Quebec bekannt zu geben. Das ESJV-Landpaket umfasst 282 Claims auf 14.700 Hektar, die sich 12 Kilometer (km) südlich der Mine Éléonore von Newmont Corp. ("Newmont") und westlich und südlich der Goldlagerstätte Cheechoo von Sirios Resources Inc. befinden (Abbildung 1). Das Unternehmen hat zwei bedeutende und noch nicht bebohrte Zielgebiete identifiziert, die durch großflächige Gold-in-Till-Anomalien gekennzeichnet sind und die es im Sommer 2021 zur Bohrung vorantreiben möchte.

Kommentar von Mike Timmins, President & CEO:

"Als Betreiber der ESJV sind wir sehr daran interessiert, das Projekt im Namen des Joint Ventures voranzutreiben. Diese außergewöhnliche Wachstumschance passt gut in unseren aggressiven Plan, den Wert für die Aktionäre zu steigern, während wir weiterhin das ungenutzte Potenzial des James Bay Gold Camps in Quebec verfolgen.

"Wir freuen uns auf ein sehr arbeitsreiches Jahr 2021 mit Bohrerergebnissen von Eau Claire, die im Laufe des Jahres veröffentlicht werden sollen, beginnend zu Beginn des ersten Quartals. Neben der Weiterentwicklung dieser neuen Ziele auf ESJV werden wir Programme auf Homestake Ridge in British Columbia und Committee Bay in Nunavut beginnen, die weitere Möglichkeiten für Ressourcenwachstum und potenzielle neue Entdeckungen bieten."

Kommentar von Michael Henrichsen, SVP, Exploration:

"Das ESJV-Landpaket stellt eine hervorragende Entdeckungsmöglichkeit für Fury und unsere Joint-Venture-Partner dar. Unser technisches Team schätzt die qualitativ hochwertigen historischen Datensätze, die es gibt und die wir für die Planung und Weiterentwicklung der Ziele bis zur Bohrstufe verwenden werden. Die bekannte Goldmineralisierung in den Zonen Moni und JT zeigt das Potenzial für große Tonnagen, was unserer Meinung nach den Wert des Grundstücks unterstreicht; die Möglichkeit, nach unentdeckten hochgradigen Mineralisierungen zu suchen, ähnlich wie bei der Mine Éléonore, begeistert unser technisches Team jedoch."

ESJV-Übersicht

Zum 31. Dezember 2015 wird die ESJV von Fury (36,72 %), Azimut Exploration Inc. ("Azimut") (26,57 %) und Les Mines Opinaca Ltée, einer hundertprozentigen Tochtergesellschaft von Newmont (36,71 %) gebildet. Das ESJV wurde 2008 gegründet und Fury fungiert derzeit über seine Tochtergesellschaft Eastmain als Manager und Betreiber des Joint Ventures im Namen der Partner.

Das Grundstück Éléonore South liegt strategisch günstig in einem Gebiet mit einer ergiebigen Goldmineralisierung innerhalb des James Bay Gold Camps und wird lokal durch die Mine Éléonore und die Lagerstätte Cheechoo definiert. Das Grundstück wurde in den letzten 12 Jahren durch das Joint Venture erkundet, wobei sich der Großteil der Exploration auf die Erweiterung der Lagerstätte Cheechoo konzentrierte. Dabei wurden in 172 Bohrlöchern etwa 27.000 Meter (m) gebohrt, wobei nur ein kleiner Teil des Grundstücks in den Zonen Moni und JT abgedeckt wurde (Abbildung 1). Bemerkenswerte Bohrabschnitte beinhalten 6,0 Meter mit 49,50 g/t Gold (Au), einschließlich 1,0 Meter mit 294 g/t Au. Die Highlights der historischen Bohrungen sind unten in Tabelle 1 zusammengefasst.

Tabelle 1: Historische Bohrhighlights von ESJV in den Zonen Moni und JT1

Bohrung ID	Von (m)	Bis (m)	Intervall (m)	Au g/t
ES17-64	167.25	220.50	53.25	4.22
und	202.5	213.0	10.5	13.00
inkl.	204.0	207.0	3.0	37.90
ES18-098	8.1	16.5	8.4	8.56
inkl.	8.9	9.8	1.0	71.40
ES18-100	14.0	20.0	6.0	49.40
inkl.	17.0	18.0	1.0	294.00
ES18-133	164.8	171.0	6.2	14.70
	167.0	168.0	1.0	80.40
ES19-156	140.3	150.0	9.7	7.44
inkl.	144.7	145.5	0.8	63.20
ES19-157	169.4	193.2	23.8	3.08
inkl.	181.0	182.5	1.5	27.80
inkl.	186.4	187.2	0.8	13.35
ES17-077	142.5	188.0	45.5	1.46
inkl.	186.5	188.0	1.5	23.10

Cutoff 0,25 g/t Au, max. interne Verdünnung 4m

1. Die Analyseproben wurden durch Zersägen des Kerns mit BTW-Durchmesser in gleiche Hälften vor Ort entnommen und eine der Hälften zur Aufbereitung und Analyse an ALS Lab in Rouyn-Noranda, Val d'Or, QC, und Sudbury, ON, gesendet. Alle Proben wurden unter Verwendung einer 50-g-Nominalgewicht-Brandprobe mit Atomabsorptionsabschluss (Au-AA24) und einer Multi-Element-Viersäureaufschluss-ICP-AES/ICP-MS-Methode (ME-MS61) untersucht. Wenn die Ergebnisse der Au-AA24-Methode mehr als 3 ppm Au betrugen, wurde die Untersuchung mit einer 50-g-Nominalgewicht-Brandprobe mit gravimetrischem Abschluss (Au-GRA22) wiederholt. QA/QC-Programme, die interne Standardproben, Feld- und Laborduplikate und Leerproben verwenden, deuten auf eine gute Genauigkeit und Präzision bei einer großen Mehrheit der untersuchten Standards hin. Die wahren Mächtigkeiten der Mineralisierung sind aufgrund des aktuellen geometrischen Verständnisses der mineralisierten Abschnitte unbekannt.

Darüber hinaus wird das Grundstück von 1.836 Linienkilometern kombinierter magnetischer und elektromagnetischer Untersuchungen abgedeckt sowie von 1.700 Linienkilometern hochauflösender luftgestützter magnetischer Untersuchungen mit einem Abstand von 25 Metern über den Zonen Moni und JT und von 267 Linienkilometern bodengestützter induzierter Polarisationsuntersuchungen, wobei etwa zwei Drittel des Grundstücks von geochemischen Untersuchungen abgedeckt werden. Diese robusten Datensätze werden es Fury ermöglichen, das Grundstück weiter zu evaluieren und die Ziele rasch bis zum Bohrstadium voranzutreiben.

Geochemische Ziele

Es gibt zwei großflächige geochemische Gold-in-Boden-Anomalien, die bis dato definiert wurden, aber noch nicht durch Bohrungen erprobt wurden (Abbildung 2). Ziel 1, das sich im zentralen Teil des Grundstücks befindet, ist durch hohe Tenorwerte von +50 ppb Gold entlang eines 5,5 Kilometer langen Trends definiert. Diese Anomalie befindet sich im Zentrum eines klaren Ost-West-Strukturkorridors, der Intrusionen im Süden und Sedimente im Norden trennt und teilweise von einer bodengestützten induzierten Polarisationsuntersuchung abgedeckt wird. Aufgrund der begrenzten eiszeitlichen Streuung von Gold-in-Tills, die in den Zonen Moni und JT beobachtet wurde, glaubt das technische Team von Fury, dass das Quellgebiet der geochemischen Anomalie lokal abgeleitet ist. Ziel 2, das sich im westlichen Teil des Landpakets befindet, wird durch +25 ppb-Goldwerte entlang eines 2,5 Kilometer langen Trends definiert, der mafisches Vulkangestein von einem Intrusionskomplex trennt.

Vorgeschlagene Programme im Jahr 2021

Fury arbeitet mit seinen Partnern auf der ESJV zusammen, um ein Explorationsprogramm für 2021 festzulegen. Die ersten Diskussionen konzentrierten sich auf die Weiterentwicklung bestehender Zielgebiete sowie die Ableitung neuer Zielgebiete durch die Integration aller Datensätze im gesamten Projektgebiet zusammen mit der Sammlung neuer Daten während der Explorationsaison 2021. Das vorgeschlagene Programm könnte Folgendes umfassen:

- Wiederaufbereitung und Interpretation der vorhandenen luftgestützten magnetischen und elektromagnetischen Datensätze, um den strukturellen und geologischen Rahmen voranzutreiben;
- Geochemische Bodenuntersuchungen im südlichen Drittel des Grundstücks, um die Abdeckung des gesamten Grundstücks zu vervollständigen;
- Erwerb zusätzlicher IP-Daten über definierten geochemischen Anomalien zur Unterstützung der Bohrzielbestimmung; und
- Bohrtests zwischen 3.000m und 5.000m auf den Zielen 1 und 2 im 4. Quartal 2021.

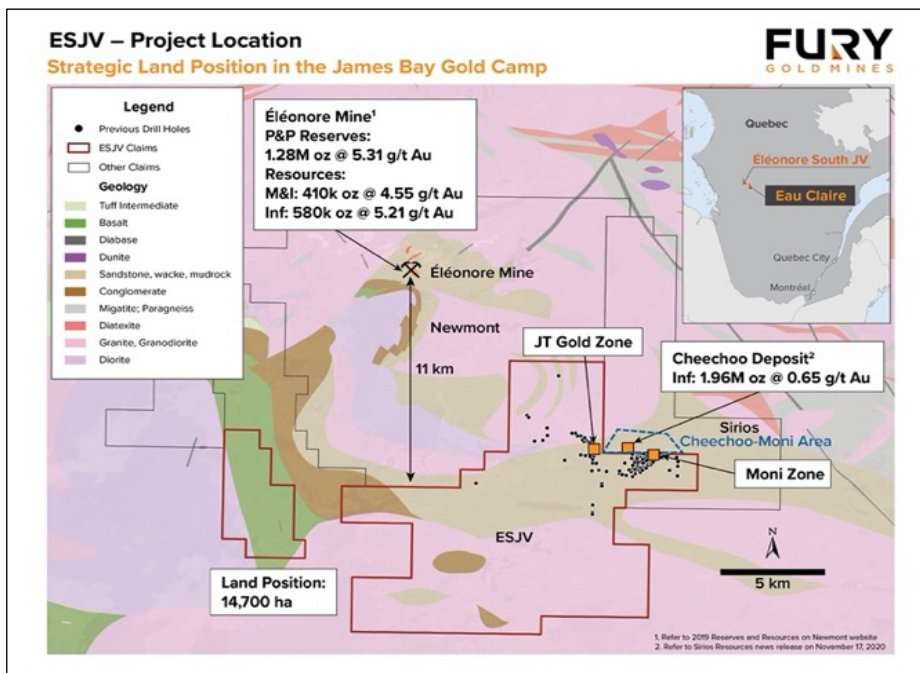


Abbildung 1: Zeigt die 14.700 Hektar große Landposition des Joint Ventures Éléonore South in Relation zu Newmonts Mine Éléonore und der Lagerstätte Cheechoo von Sirius Resources und veranschaulicht die bisherigen Bohrungen auf dem Projekt.

ESJV – New Targeting and 2021 Work Plan

Soil Geochemistry (Au ppb) on Magnetics Background

FURY
GOLD MINES

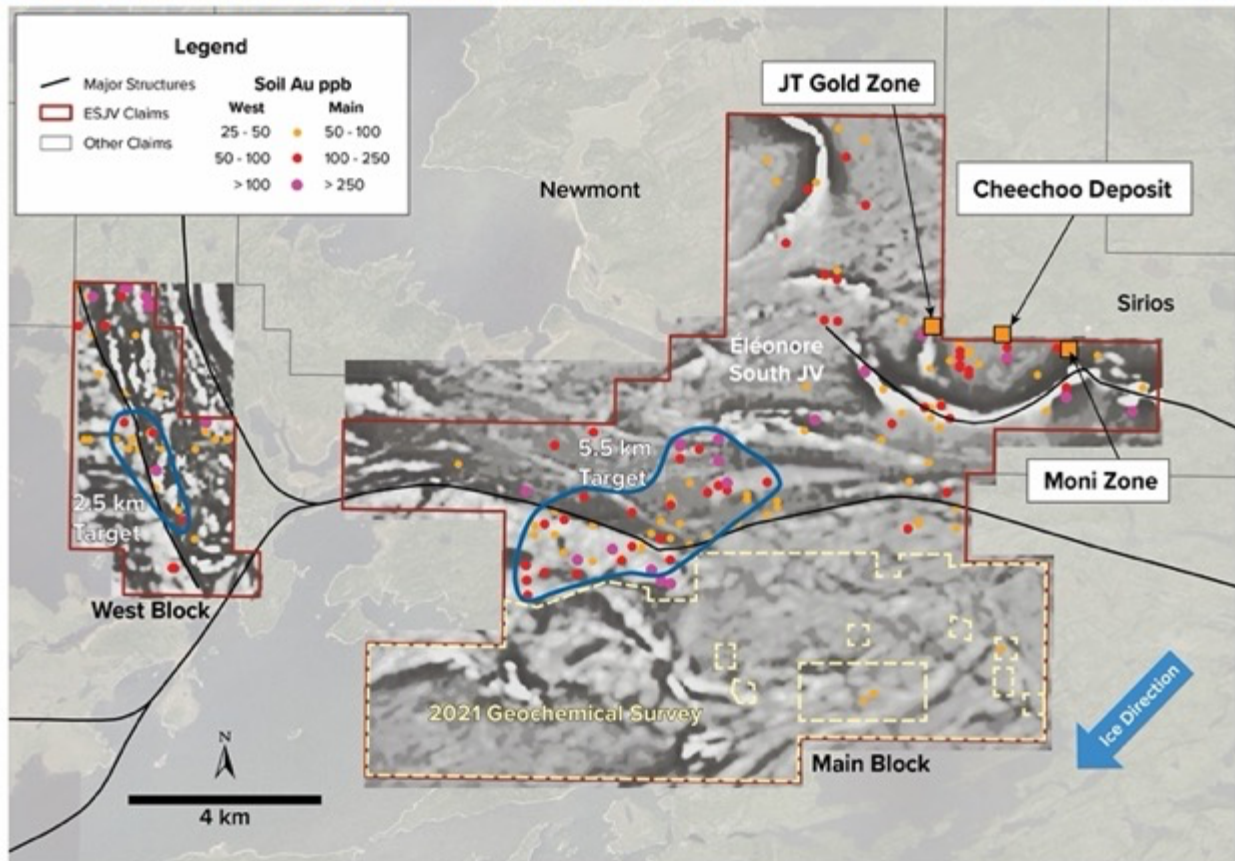


Abbildung 2: Veranschaulicht die beiden großflächigen geochemischen Anomalien, die die beiden Zielgebiete darstellen, die Fury im Sommer 2021 zur Bohrung vorantreiben möchte, sowie den Standort der erweiterten geochemischen Untersuchung im südlichen Drittel des Grundstücks.

David Rivard, P.Geo, Exploration Manager bei Fury, ist die qualifizierte Person, die die Verantwortung für die technischen Angaben in dieser Pressemitteilung übernimmt.

Für weitere Informationen über Fury Gold Mines Limited kontaktieren Sie bitte Natasha Frakes, Manager of Corporate Communications unter (778) 729-0600, info@furygoldmines.com oder besuchen Sie www.furygoldmines.com

In Europa:
Swiss Ressource Capital AG
Jochen Staiger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Über Fury

Fury Gold Mines Limited ist ein auf Kanada fokussiertes Explorations- und Erschließungsunternehmen, das in drei produktiven Bergbauregionen des Landes positioniert ist. Unter der Leitung eines Managementteams und eines

Board of Directors mit nachgewiesenen Erfolgen bei der Finanzierung und Erschließung von Bergbauanlagen wird Fury seine Goldplattform mit mehreren Millionen Unzen durch Projekterschließung und potenzielle Neuentdeckungen aggressiv ausbauen und weiterentwickeln. Fury hat sich verpflichtet, die höchsten Industriestandards für Unternehmensführung, Umweltverantwortung, Engagement in der Gemeinde und nachhaltigen Bergbau einzuhalten. Für weitere Informationen über Fury Gold Mines besuchen Sie www.furygoldmines.com.

Zukunftsgerichtete Informationen und zusätzliche Warnhinweise

Diese Pressemitteilung enthält bestimmte Aussagen, die als "zukunftsgerichtete Aussagen" betrachtet werden können. Zukunftsgerichtete Informationen sind Informationen, die implizite zukünftige Leistungen und/oder Prognosen beinhalten, einschließlich Informationen in Bezug auf die Wachstumspläne und zukünftigen Ergebnisse von Fury sowie den Zeitplan und die Ergebnisse der Bohrprogramme bei Eau Claire, dem ESJV und den anderen Grundstücken von Fury. Diese Aussagen beinhalten bekannte und unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften des Unternehmens wesentlich (sowohl positiv als auch negativ) von den zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht oder impliziert werden. Die Leser sollten sich auf die Risiken beziehen, die im Jahresbericht des Unternehmens und im Jahresbericht von Eastmain Resources Inc. ("Eastmain Resources") und den jeweiligen MD&A des Unternehmens und von Eastmain Resource für das am 31. Dezember 2019 zu Ende gegangene Jahr sowie den nachfolgenden kontinuierlichen Offenlegungsunterlagen bei der kanadischen Wertpapieraufsichtsbehörde, die unter www.sedar.com abrufbar sind, und der Registrierungserklärung des Unternehmens auf Formular 40-F, die bei der United States Securities and Exchange Commission eingereicht wurde und unter www.sec.gov abrufbar ist.

Die Toronto Stock Exchange hat diese Mitteilung nicht überprüft und übernimmt keine Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Mitteilung.